



MEHR HOFFNUNG AUF WANDEL – September 2022

In Zusammenarbeit mit dem [Forum Nachhaltig Wirtschaften](#), [Globalmagazin](#), [Contraste](#), den [Makers for Humanity](#), [FilmingForChange](#) und [Captain Futura](#)

Alle Ausgaben des Wandel-NL findet ihr auf <https://www.ökoligenta.de/wandel-newsletter>

INHALT

- [Das Wichtigste vorab](#)
- [Ökoligente Inspirationen](#)
- [WandelOasen & Lebensgemeinschaften](#)
- [Filming for Change](#)
- [Crowdfundings/Finanzen](#)
- [Aus dem Netzwerk](#)
- [Medien-Tipps](#)
- [Veranstaltungshinweise](#)
- [Buchtipps/Lektüreempfehlungen](#)
- [Sonstiges](#)



[Schenkung an Ökoligenta](#)

Hier geben wir dir die Möglichkeit, unsere ehrenamtliche Tätigkeit für ÖKOLIGENTA mit einem kleinen oder großen Betrag zu würdigen. Wir weisen darauf hin, dass wir keine Spendenquittungen ausstellen können, da wir kein Verein sind.



[Kontakt](#)

TOPTHEMEN

MENSCHHEIT: Manifest zu Ökonomien der Fürsorge und Erddemokratie

von Dr. Vandana Shiva: Erdpflege ist die Ökonomie des Lebens, Oikonomia.

MENSCHHEIT: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/club-of-rome-studie-103.html>

Eine neue Club-of-Rome-Studie fordert drastische Schritte für eine lebenswerte Zukunft. Derzeit werde die Saat für den Zusammenbruch ganzer Weltregionen gelegt - ohne eine Umverteilung des Reichtums lasse sich die Klimakrise nicht lösen.

WIRTSCHAFT: Von der Linearwirtschaft zur Kreislaufwirtschaft

EU-Kommission will im Rahmen des Green Deals Europa bis 2050 zu einem klimaneutralen Kontinent machen. Aktionsplan Kreislaufwirtschaft soll Wirtschaft vom Ressourcenverbrauch entkoppeln.

ZUKUNFTSVISION: Manifest der neuen Erde

Das Manifest ist keine finale Version, sondern eine durch Dutzende von Menschen erschaffene Vision einer nahen Zukunft mit riesigem Wachstumspotenzial, die sich durch das gemeinsame Wirken von uns allen weiter entfalten darf. Es ist sozusagen eine erste Grundlage, um unsere Welt von morgen bereits heute gemeinsam zu erträumen und zu erschaffen.

→ [Aktueller Text \(Stand Juni 2022\)](#)



ÖKOLIGENTE INSPIRATIONEN

Eine Rubrik von Alander Baltosée
baltosee@oekoligenta.de

Mundraub - Karte von Streuobst

Unverpackt e.V. – Verband der Unverpackt-Läden - unverpackt und verpackungsarm einkaufen

Hier findest Du eine Karte mit Unverpacktläden in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Solidarische Landwirtschaft - bundesweite Karte + [Liste nach PLZ](#)

Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe - Infomaterial sichten, downloaden und bestellen

bioverzeichnis - Linkverzeichnis: Überblick und schneller Zugang zu deutschsprachigen Bio-, Öko- und Umwelt-Informationen.

ENERGIE 1 | Panel Wiatrowy: Startup macht Gartenzäune zu Windkraftanlagen

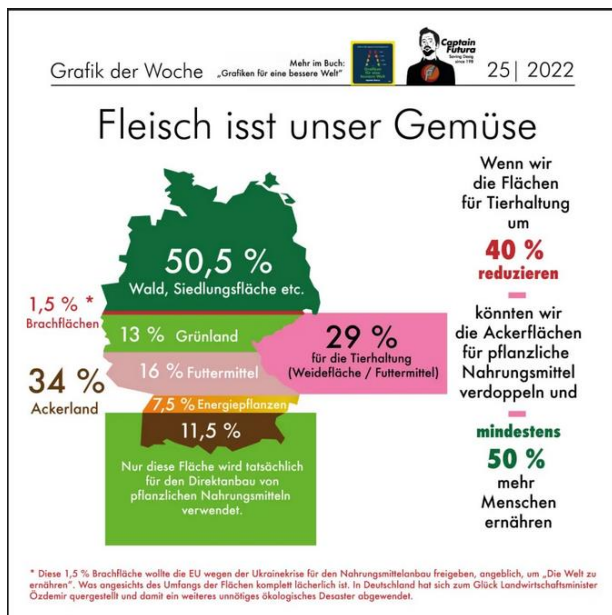
„Die Windpanels sind leise, extrem langlebig und widerstandsfähig gegen raue Wetterbedingungen, sie verschandeln keine Landschaften, sehen ästhetisch aus, sind sicher für Vögel und Menschen, sind schnell und einfach einzurichten und hochgradig skalierbar“, heißt es von dem Startup. Die Nutzungsdauer der Anlagen soll bei etwa 50 Jahren liegen.

ENERGIE 2 | Wellenenergiegenerator: Erwartungen übertroffen

Auf der tasmanischen Insel King Island testet die Firma Wave Swell Energy (WSE) einen Generator, der aus Meereswellen Strom erzeugt. Nach einem Jahr Laufzeit gibt es jetzt erste Ergebnisse.

ENERGIE 3 | Solar-Grossanlage auf Bündner Staumauer

Auf der Staumauer des Lago di Lei in Graubünden entsteht auf 1930 Metern über Meer eine hocheffiziente alpine Solar-Großanlage. Sie soll noch 2022 in Betrieb gehen.



KLIMA | Grüne Städte

Immer mehr Städten und Kommunen wird klar, dass Hausbegrünung umfassend positiv auf das menschliche Wohlbefinden wirkt und in der Klimakrise das Stadtklima retten kann. Wie das geht, zeigen z.B. Singapur und München.

LUFTREINIGUNG | 82 Prozent weniger Feinstaub, 4 Grad kühlere Luft

Green City Solutions setzt mit seinen aktiven Moosfiltern auf die von Moos, Feinstaub aus der Luft zu binden und gleichzeitig die Umgebungsluft zu kühlen. Eingebaut in Stadtmöbel oder an Fassaden saugt die smarte Technik die warme und verschmutzte Stadtluft an und pressen sie durch eine Moosmatte.

SELBSTVERSORGUNG | Eigenbau eines Erdkellers zur Obstlagerung

Wer auf seinem Grundstück einige Obstbäume hat, wird meistens mehr ernten, als er unmittelbar verbraucht. Wer die Ernte nicht verkaufen kann oder verschenken möchte, hat dann das Problem, sie zu verwerten oder zu lagern. Hierfür gut geeignet ist ein richtig konzipierter Erdkeller.

ROHSTOFFE | Forschende der EMPA konzipieren bioabbaubare Batterie

Eine mit Hilfe einer Schablone gedruckte Papierbatterie kann elektronische Geräte mit geringem Stromverbrauch betreiben, beispielsweise einen Wecker mit LCD-Anzeige.

TEXTILIEN | Mode aus Pilzen erinnert an Wildleder (SWR2-podcast)

Viele Materialien für Kleidung hinterlassen einen großen ökologischen Fußabdruck. Ein neues Verfahren macht es in der Toskana nun möglich, aus Baumpilzen ein umweltschonendes Bekleidungsmaterial zu produzieren, das an Wildleder erinnert.

WELTERNÄHRUNG | Wie sich die Welt ernähren lässt, ohne dass wir sie dabei kaputt machen

Immer mehr Menschen essen immer mehr Fleisch. Wie soll das gehen, ohne dass die Welt daran zugrunde geht? Der Versuch einer Annäherung.



Wandeloasen - Spuren zu einer naturfreundlichen Lebensweise

Eine Rubrik von Alander Baltosée - baltosee@oekoligenta.de

VERZEICHNIS Wandeloasen und Lebensgemeinschaften: Stand Februar 2022 (PDF)

bring-together - Plattform mit Projekten zur Gemeinschaftsbildung.

Karte von morgen - Gemeinschaften - Karte vom deutschsprachigen Raum, in der viele Projekte kartiert sind.

Leben in Gemeinschaft

Wie wollen wir leben? Wie kommen wir miteinander klar? Wie viel Platz brauchen wir? Wie viel Zeug brauchen wir? Und was hat das damit zu tun, wie das mit dem Klima, mit der Natur, mit der Erde und mit uns weitergeht?

Die Burg-WG | Lebensgemeinschaft Burg Disternich

"Es geht auch anders", haben sich Sabine und Simon Stier gedacht, als sie vor drei Jahren eine Genossenschaft gründeten und die Burg Disternich kauften – als WG für Gleichgesinnte.



Filming for Change

**Gemeinsam machen wir uns auf den Weg in ein neues Paradigma,
in eine neue Welt, in der Utopien Wirklichkeit werden dürfen.**

(Alle Videos sind **kostenlos und kurz**. Einmal angemeldet
kann man sich eigene Listen erstellen.)

Spenden helfen weiter.

Interview with JENNIFER DULSKY. She directs the largest online petitions platform worldwide – change.org. **Video 03:26**

Rami Haruvi – an Israeli peaceworker. He is born and is still living in Kibbuz Beerli, 3 km from the boarder of Gaza. The question of peace and the experience of war have therefore played a significant role in his whole life. **Video 08:05**

Karuna Task Force ist ein Berliner Projekt. Hier arbeiten Obdachlosen-Lotsen in einem bundesweit einmaligen Modellprojekt im direkten Kontakt mit Menschen, die auf der Straße leben. [Video 03:05](#)



Crowdfundings etc.

Bioweinbau, aber flächendeckend: Piwi Kollektiv

Wir revolutionieren den Weinbau, indem wir Winzer/innen mit kleinen Flächen bei der Umstrukturierung auf Bio-Piwi-Reben helfen.

Klimaneutrales Bayreuth bis 2030

Der Klimaentscheid Bayreuth ist eine ehrenamtliche Initiative Bayreuther Bürger/innen mit dem Ziel, die Klimaneutralität Bayreuths bis 2030 mithilfe eines Bürgerbegehrens durchzusetzen.

Saubere Umwelt in Uganda

In Uganda ist die Mentalität in Bezug auf Müll sehr sorglos. Ziel der Aktion ist Plastik und Plastikflaschen zu sammeln und diese zu recyceln. Der Start besteht aus dem Kauf einer gebrauchten Ballenpresse und ihrem Transport. Eine kostenfreie, beliebig erweiterbare Lagerstätte steht bereit.



Aus dem Netzwerk

Ab sofort: The ÖKOLIGENTA daily (jeden Di + Fr um 14.10 Uhr)

ENERGIE 1 | [Researchers agree: The world can reach a 100% renewable energy system by or before 2050 \(Helsinki Times\)](#)

Research from LUT University and 14 additional leading international universities suggest that the new system would be based largely on solar and wind energy, energy storage, sector coupling, and direct and indirect electrification of almost all energy demand.

ENERGIE 2 | [Warum Atomkraft uns jetzt gar nicht hilft](#)

Atomkraft weiterlaufen lassen - das fordern Union und FDP, angetrieben von Konzern-Lobbyisten. Dabei helfen uns AKWs gar nicht dabei, die Energiekrise zu überwinden. Hier die Fakten zu den vier größten Irrtümern.

ENERGIE 3 | [Mit Wasserstoff zur Klimaneutralität – von der Forschung in die Anwendung](#)

Grüner Wasserstoff auf Basis von erneuerbaren Energien wird als nahezu CO₂-freier Energieträger Teile der fossilen Brennstoffe ersetzen. Außerdem können seine zahlreichen Möglichkeiten für

Speicherung, Transport und Sektorenkopplung die Transformation des gesamten Energiesystems beschleunigen.

ENERGIE 4 | Europäische Investitionsbank unterstützt Ausbau des Windparks Pretul

Österreich will Stromverbrauch bis 2030 zu 100 Prozent aus Ökostrom decken. Die EIB hat der Österreichischen Bundesforste AG ein Darlehen für den Bau und Betrieb von vier weiteren Windkraftanlagen gewährt, um die installierte Leistung des hochalpinen Windparks Pretul zu erhöhen.

FORSCHUNG | Changing Earth - Sustaining our Future

Das UFZ und die sechs weiteren Helmholtz-Zentren des Helmholtz-Forschungsbereichs Erde und Umwelt - erforschen im Programm „Changing Earth - Sustaining our Future“ unsere natürlichen Lebensgrundlagen mit einem systemischen Ansatz – von der Landoberfläche über die Ozeane bis hin zu den entlegensten Polarregionen.

KLIMAKRISE 1 | Klimazusammenhänge (wissenschaftlicher Vortrag von Dipl.-Physiker Jochen Ebel, PDF)

Wegen der wirtschaftlichen Interessen der verschiedenen Interessengruppen wird der Kampf um die Heftigkeit der Beeinflussung des Klimasystems so erbittert geführt. (Ähnliches Verhalten ist z. B. von der Tabakindustrie bekannt.) Was sagt die Wissenschaft zur Beeinflussbarkeit des Klimas?

KLIMAKRISE 2 | Die Jahrhundert-Dürre Erleben wir gerade unsere Zukunft? (Hart aber fair mit Carla Reemtsma)

Ist das schon der Alltag in Zeiten des Klimawandels? Müssen wir lernen, mit dem Wassermangel zu leben? Carla macht in der Auseinandersetzung mit Politprofis einen Punkt nach dem anderen.

→ [Artikel dazu](#)

MOBILITÄT 1 | Frankreich plant Elektroauto-Leasing für 100 Euro im Monat

Elektroautos sind immer noch teuer. Die französische Regierung bereitet ein Programm vor, damit Geringverdiener/innen sie günstig leasen können.

MOBILITÄT 2 | Bilanz zum 9-Euro-Ticket

Die Popularität des 9-Euro-Tickets ist ungebrochen und der positive Effekt zur Bekämpfung des Klimawandels nachweisbar.

POLITIK 1 | Tomás Hirsch: eine revolutionäre Verfassung für Chile und für die ganze Menschheit

Am 4. September wird in Chile über den Text der neuen Verfassung abgestimmt. Dieses historische Ereignis wird von den Medien, insbesondere von den europäischen, weitgehend ignoriert oder kaum verfolgt. (Tomás Hirsch, stellvertretender Vorsitzenden von Acción Humanista und einer der politischen Aktivisten, hat die gesamte Verfassungsfrage mitverfolgt.)

POLITIK 2 | Ökologische Plattform bei DER LINKEN

Die Plattform will eine Gesellschaft fördern, in der es ein selbstbestimmtes Leben für alle Menschen auf der Erde gibt. Die Werte des Seins sollen über denen des Habens stehen. Besonders die reichen Länder müssen sich mit ihrem Ressourcenverbrauch so verhalten, dass die heutigen den künftigen Generationen in die Augen schauen könnten.

POLITIK 3 | Mehr Bürger an die Macht? Wie sich Demokratie verändern muss | MDR Wissen

Die Demokratie in ihrer aktuellen Ausprägung steckt in der Krise, auch in Deutschland. Politikerinnen, Zukunftsforscher und Politikwissenschaftlerinnen sprechen von Politikverdrossenheit. Dabei sind die Leute eigentlich an politischen Fragen interessiert und wollen aktiv sein. Die Doku begibt sich auf

Spurensuche, spricht mit Bürgerinnen, Wissenschaftlern, Politikerinnen, Schülern, Aktivistinnen und führt eigens dazu ein Experiment durch: Experten des Instituts für transformative Nachhaltigkeitsforschung testen Magdeburger Bürger auf ihre Bereitschaft mitzumachen.

LANDBAU | Gemeinsam für nachhaltigen Weinbau

Deutsche Nachhaltigkeitsspezialistinnen unterstützen Pilotprojekt im Weinbau in der Republik Moldau.

WIRTSCHAFT 1 | Verlust der Biodiversität - Wir müssen handeln - und zwar jetzt

Der Verlust der Biodiversität ist eines der dringendsten und komplexesten systemischen Risiken, denen wir gegenüberstehen. Diese Herausforderung kann nur durch eine ernsthafte Neubewertung unserer Produktions- und Konsummuster und der wirtschaftlichen Annahmen, die den individuellen und kollektiven Entscheidungen zugrunde liegen, bewältigt werden.

WIRTSCHAFT 2 | Unfuck the economy - Eine neue Wirtschaft und ein besseres Leben für alle

"Unfuck the economy" ist eine Provokation des Purpose und "fairstainable" Unternehmers und einem der klügsten Denker der Wirtschaftswelt. Wir müssen die Wirtschaft, die Politik, die Arbeit "unfucken" und sie völlig neu denken und aufbauen, ausgerichtet auf den Wert des Menschen.

WIRTSCHAFT 3 | Ökonomie der Menschlichkeit

Die österreichische Gruppierung ist ein bunter, breiter Zusammenschluss von Menschen, Initiativen und Unternehmen, die sich aus tiefer Überzeugung der Menschlichkeit zuwenden und in diesem Sinne die Zukunft gestalten. → [Manifest der Initiative](#)

WIRTSCHAFT 4 | Kooperation - Das neue Paradigma für Wirtschaft und Gesellschaft

Kooperation in der Wirtschaft wird schnell mit verbraucherfeindlichen Kartellen in Verbindung gebracht. Doch es gibt auch andere, positive Formen der Kooperation – mit dem Potential, die Marktwirtschaft zu reformieren.



Medien-Tipps

Aufstand der letzten Generation

Die Antwort auf die Frage: Was ergänzt Fridays for Future und Extinction Rebellion? Mitmachen können alle, denen eine humane, solidarische und mitweltfreundliche Zukunft am Herzen liegt, solange die Werte beachtet und eingehalten werden.

Contraste-Schwerpunkt September: Abonnent*innen stellen ihre Projekte vor

30 Projekte wurden angeschrieben – und voilà: Sechs Beiträge Interessierter trafen ein: von Wohnkollektiv über Klimabündnis bis hin zum autonomen Frauenzentrum. Außerdem berichten wir über die Aktionstage von Ende Gelände in Hamburg, über tückische Privatstadtprojekte, über eine Alternative zu Facebook und Co. sowie ein "Oasenspiel" in Bad Gandersheim.

Einige Artikel stellen wir kostenfrei online auf: www.contraste.org. Unser Schnupperabo (3 Ausgaben für 9 Euro) könnt ihr einfach online bestellen: www.contraste.org/abo

Filming for Change

Wir tragen unseren Teil dazu bei, die Menschen in ein neues Bewusstsein zu führen. Deshalb verbreiten wir gute Nachrichten und Geschichten des Gelingens und zeigen, dass WANDEL möglich ist und gelebt werden kann und soll. Wir bauen diesen „Kanal des Wandels“ und laden alle ein mitzumachen. Schickt uns eure Idee für einen Film oder gleich einen Link und werdet Teil der Community.

Blaue Broschüre “Oekumenische Initiativgruppen für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung”

Im Sommer 2022 ist die 136-seitige Broschüre erschienen, herausgegeben vom [Oekumenischen Netz in Deutschland](#). **Kostenloser Download**

Goliath-Watch

Unser Ziel ist eine Wirtschaft, die sich in den Dienst aller Menschen und der Natur stellt – also eine Wirtschaft, die keinen Selbstzweck darstellt, sondern als Mittel zum Zweck für eine sozial gerechte Welt eingesetzt wird, welche die ökologischen Grenzen unseres Planeten akzeptiert.

Handbuch für Klimaretter/innen

Wenn ihr euch fragt, wie man eine einflussreiche, strategisch durchdachte Bewegung aufbaut, mit der man Großes für den Klimaschutz erreichen kann, dann ist dieses Handbuch genau das Richtige für euch. **Kostenloser Download**

Transformatives Lernen durch Engagement

Ein Handbuch für Kooperationsprojekte zwischen Schulen und außerschulischen Akteur*innen im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung. **Kostenloser Download**



Veranstungshinweise

- **Termine von Fridays for Future**
- **Veranstaltungen Extinction Rebellion**

→ **Vier Älteste der Kogi aus Kolumbien kommen zu uns nach Europa! Termine 1.-4-9. in der Schweiz, bis 15.9. in Deutschland**

Die Kogi sind eine Bevölkerungsgruppe der vor dem spanischen Genozid geflüchteten Indios, die sich im 17. Jahrhundert in die unzugänglichen Teile der Sierra Nevada zurückzogen. Ihre Hauptgottheit ist bis heute eine Muttergottheit.

6.9., 19-20.30: Bürgerräte: demokratische Klimaretter? (online)

Wir gehen der Frage nach, ob und wie Losdemokratie den Klimawandel bremsen kann, indem sie Erneuerungsimpulse in die Politik sendet.

7.9., 9.30-16 Uhr: Auftaktsymposium des Re-Use Netzwerkes in Hessen (Evangelische Akademie Frankfurt)

Ein volles Programm mit Vorträgen, zahlreichen Best-Practice Beispielen und Workshops für den Ausbau einer sozialen und nachhaltigen Kreislaufwirtschaft in Hessen.

7.9., 19 Uhr: [Wie geht Gelassenheit? Die Philosophie der Stoa](#) (online)

Vortrag und Gespräch mit Dr. Ines Eckermann.

14./15.9.: [2. Circular Futures Festival](#)

Wuppertal Institut unterstützt hybrides Festival für zirkulären Wandel (München, Berlin und Bottrop bzw. online) das zweite Circular Futures Festival statt.

Dieses Festival richtet sich an all jene, die sich professionell mit der zirkulären Transformation unserer Wirtschaft und Gesellschaft auseinandersetzen. Das Festival wird von und für Personen organisiert, die in ihrer Kommune, ihrem Unternehmen oder ihrer Branche den zirkulären Wandel weiter vorantreiben möchten.

20.26.9.: [Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit](#) (Ort bzw. online)

Bei den allgegenwärtig-hitzigen Debatten schmilzt die Hoffnung schnell mal dahin. Gut, wenn daran erinnert wird, wo es schon in die andere Richtung geht. Wer mit gutem Beispiel voranschreiten will, kann eigene Aktionen anmelden. Und wer sich anschließen möchte, kann sie dort finden.

22.09.: [Wer zahlt die Rechnung? Gerechte Unterstützung gegen die Klimakrise](#) (Oxfam-Workshop online)

Wer löst die Versprechen des Pariser Abkommens ein und unterstützt wirtschaftlich benachteiligte Länder bei der Anpassung an die Klimakrise? In diesem Online-Workshop erfährst du, wie die Klimafinanzierung bisher lief, welche Verhandlungen aktuell geführt werden und welche Rolle Deutschland darin spielt.

29.09.: [Für immer verloren – Umgang mit irreparablen Klimaschäden](#) (Oxfam-Workshop online)

Wohin, wenn die Heimat untergeht? Es gibt Orte, Kulturen und ganze Staaten, die mit Sicherheit und unwiederbringlich mit dem fortschreitenden Klimawandel verloren gehen werden. Wir wollen mit euch einen Blick darauf werfen, wer für die Unterstützung von Menschen aufkommen soll, die ihre Lebensgrundlagen aufgrund der Klimakrise verlieren und welche Argumente auf der UN-Klimakonferenz dafür wichtig sind.

30.9.: [14. APOLLON Symposium](#) (Bremen, 9-16 Uhr)

Planetary Health: Herausforderungen und nachhaltige Lösungen zum Umwelt-, Klima- und Gesundheitsschutz

06.10.: [Je reicher, desto CO₂ – Wie Einkommen und Emissionen zusammenhängen](#) (Oxfam-Workshop online)

Klimagerechtigkeit muss daher die Auswirkungen extremen Reichtums stärker berücksichtigen. Der Workshop führt dich in das Thema Carbon Inequality ein und gibt einen Überblick über die weltweite Verteilung von Vermögen und CO₂-Emissionen.

27.10.: [Keine Klimagerechtigkeit ohne Geschlechtergerechtigkeit](#) (Oxfam-Workshop online)

Frauen sind im Durchschnitt stärker von den Folgen der Klimakrise betroffen als Männer. Die Vereinten Nationen schätzen, dass 80 Prozent der durch die Klimakrise vertriebenen Menschen Frauen sind. Um der Klimakrise gerecht begegnen zu können, müssen Genderaspekte in allen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen berücksichtigt werden.

3.11.: Systemisch Wirken – Wie du Veränderung anstoßen kannst (Oxfam-Workshop online)

In diesem interaktiven Workshop lernst du die Grundlagen systemischen Wirkens kennen. Gemeinsam erkunden wir, wo uns innere Grenzen daran hindern, im Außen wirksam zu sein. Im besten Fall nähert du dich dem Ort, an dem die Welt dich braucht, um einen weiteren Schritt.

13.11., 19 Uhr: Uraufführung des Oratoriums "Wir sind Erde" (Berlin)

Staatskapelle Berlin zusammen mit Chor und Solisten unter Leitung des Komponisten in der Berliner Philharmonie.

3./4.12.: Dragon Dreaming Intro Workshop (Grafing bei München)

An alle, die beruflich oder privat Projekte für den großen Wandel verwirklichen wollen!
In diesem zweitägigen Intensivkurs lernst du den Basis-Prozess von Dragon Dreaming. Dragon Dreaming ist ein Methoden-Set, um Projekte gemeinschaftlich und nachhaltig und im Rhythmus des zyklischen Lebens zu verwirklichen: Von der Vision über die Gemeinschaftsbildung bis zur Planung der Aufgaben, Ressourcen und Budgets.

Ca. 300 Organisationen für den Großen Wandel

<https://www.ökoligenta.de/wandelbewegung/organisationen-des-wandels>



Buchtipps/Lektüreempfehlungen

Sehr viele, auch ausgesprochen aktuelle Bücher zum sozial-ökologischen Wandel sind auf Ökoligenta gelistet unter ["Wissen für den Großen Wandel"](#) (über 430 Stichworte)

*[Die unten eingefügten Links verweisen häufig auf **weitergehende Infos zum jeweiligen Buch**. Außerdem können damit Bücher **amazon-unabhängig portofrei** bestellt werden. Sie sind übrigens auch tolle Geschenke für aufgeschlossene Menschen.] Die Empfehlungen bedeuten, dass wir diese Bücher für lesenswert halten, aber nicht, dass wir mit deren Aussage einer Meinung sind.*

Die Renaissance der Menschheit Von Charles Eisenstein (**kostenlose Onlineausgabe**)

Wofür wir kämpfen. - Manifest des Radikalen Kollektivs. Hrsg. v. Federico Campagna u. Emanuele Campiglio

Eine Welt ohne Krieg. Die Friedensidee von den Verheißungen der Vergangenheit bis zu den Tragödien der Gegenwart. Von Domenico Losurdo

Die Perfektion der Technik. Von Friedrich Georg Jünger

Geflochtenes Süßgras. Die Weisheit der Pflanzen. Von Robin Wall Kimmerer

Klimagefühle. Wie wir an der Umweltkrise wachsen, statt zu verzweifeln | Die "Psychologists for Future" über die psychologischen Folgen der Klimakrise. Von Lea Dohm und Mareike Schulze

Das Zeitalter des Lebendigen. Von Corine Pelluchon

Alle satt? Ernährung sichern für 10 Milliarden Menschen. Von Urs Niggli

Einbruch in die Freiheit. Von Jiddu Krishnamurti

Die Bombe. Essays gegen den Krieg. Von Howard Zinn

Wachstum? Von Katja Gentinetta und Niko Paech

Teilen und Haben. Warum wir zusammenhalten müssen, aber nicht wollen. Von Franca Parianen.

Die Menschheit verdankt ihre Errungenschaften unter anderem auch ihrer Fähigkeit zu kooperativem Verhalten. Das Teilen materieller und immaterieller Güter – Arbeit, Ressourcen, Wissen – verschaffte dem Menschen einen Evolutionsvorteil. In den sich zuspitzenden Verteilungskämpfen der heutigen Zeit dagegen scheint es, als habe der Mensch diese Gabe zu einem gewissen Grad verlernt – oder sich bewusst gegen Solidarität und für Eigennutz entschieden.

→ [Rezension von Markus Henning](#)

Als Buch im Buchhandel mit der ISBN 978-3-411-75635-3 für 12 €, als [Schrift der Bundeszentrale für politische Bildung](#) für 4,50 € + Versandkosten.



SONSTIGES

- **ÖKOLIGENTA-TIPP:** Im [„Glossar des Wandels“](#) erfährt man von Initiativen und Aktionen des sozial-ökologischen Wandels und bekommt auch gleich Adressen dazu (z.B. Benefit Corporation, Freilernen oder Sustainable Finance)
- **EVAL-INFO-SYSTEM – Das Informations-System der Zukunft**
(EVAL = Ehrfurcht Vor Allem Leben)
- **„Unerschöpfliche“ Infoquelle: das „Buch der Synergie“**
- **die ökoligenta-Gruppe auf Facebook**

Kontakt: Bobby Langer, langner@oekoligenta.de, Alander Baltosée, baltosee@oekoligenta.de

Wir versenden diesen Newsletter nicht über Mailchimp & Co, sondern mit [fairmailing](#), bereitgestellt von fairkom in Vorarlberg.

Mit dem Slogan „Wie bio, nur im Internet“ gibt es auf [fairapps.net](#) noch viele weitere praktische Dienste wie [fairmeeting](#), [fair.tube](#), board.net, [fairsuch](#) oder faircloud.

fairkom sponsert unseren Newsletter und freut sich über [Spenden](#) mit dem Vermerk "Ökologenta".